

# Mehrausfertigung

## Niederschrift

über die Sitzung des Verbandsgemeinderates Arzfeld  
am 24. September 2020, 16:30 Uhr, im Gemeindehaus Arzfeld

Auf ordnungsmäßige Einladung waren in beschlussfähiger Anzahl unter dem Vorsitz von Bürgermeister Andreas Kruppert erschienen:

Mitglieder des Verbandsgemeinderates:

1. Allar, Lars, Arzfeld
2. Allar, Nina, Arzfeld
3. Andre, Wolfgang, Lichtenborn
4. Berg, Manfred, Waxweiler
5. Bonefas, Klaus-Peter, Lünebach
6. Diederich, Veronika, Daleiden
7. Groben, Manfred, Waxweiler
8. Heinisch, Walter, Arzfeld
9. Heinzen, Maria, Mauel
10. Hermes, Friedhelm, Lichtenborn
11. Hitzges, Ernst, Arzfeld
12. Hoffmann, Rainer, Arzfeld
13. Horper, Michael, Üttfeld
14. Jakoby, Axel, Dahnen
15. Marx, Peter, Eschfeld
16. Nickels, Günter, Roscheid
17. Nickels, Helena, Arzfeld
18. Schausen, Rüdiger, Daleiden
19. Schwinden, Daniel, Daleiden
20. Thommes, Dieter, Daleiden
21. Zahnen, Herbert, Arzfeld

Außerdem nahmen die Beigeordneten der Verbandsgemeinde Arzfeld Gerhard Kauth, Arzfeld, Alfred Pick, Lierfeld, und Peter Philippe, Dahnen, teil.

Es fehlten die Mitglieder des Verbandsgemeinderates Hermann Köppen, Waxweiler, Claudia Schoden, Lambertsberg, und Vera Seyler, Reiff.

Von der Verbandsgemeindeverwaltung nahmen Leiter der Stabstelle Michael Thiel sowie die Fachbereichsleiter Walter Klar, Michael Kockelmann und Josef Freichels, Werkleiter Herbert Gierenz und Sachgebietsgruppenleiter Karl-Heinz Kellen sowie der Mitarbeiter im Bereich der Bauverwaltung Amtmann Franz-Rudolf Dimmer zu den Tagesordnungspunkten 1 - 7 an der Sitzung teil.

## **TAGESORDNUNG:**

### **A. Öffentlicher Teil**

1. Einwohnerfragestunde
2. Vorstellung der Jugendfachkraft Kimberly Willwertz auf Antrag der SPD-Fraktion  
- Tätigkeitsbericht sowie Vortrag zum Thema  
„Jugendarbeit/Jugendpflege in Corona-Zeiten“
3. 8. Änderung der Hauptsatzung vom 15. Juli 2010 i. d. F. vom 18. Juni 2020  
- Aufwandsentschädigung für Feuerwehrangehörige
4. Beratung und Beschlussfassung zur 11. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Arzfeld  
- Teilbereich „Hauptstraße“, Ortsgemeinde Dahnen
- 4.1 Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Anregungen und Bedenken im Rahmen der  
- gemäß § 3 Abs. 1 BauGB erfolgten frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit  
- gemäß § 4 Abs. 1 BauGB erfolgten Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
- 4.2 Beratung und Beschlussfassung über die Einleitung der Verfahren  
- zur öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB  
- zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB
5. Beratung und Beschlussfassung zur 12. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Arzfeld  
- Teilbereich „Unterm Lambertsberg III“, Ortsgemeinde Lambertsberg
- 5.1 Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Anregungen und Bedenken im Rahmen der  
- gemäß § 3 Abs. 1 BauGB erfolgten frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit  
- gemäß § 4 Abs. 1 BauGB erfolgten Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
- 5.2 Beratung und Beschlussfassung über die Einleitung der Verfahren  
- zur öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB  
- zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB
6. Beratung und Beschlussfassung zur 14. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Arzfeld  
- Teilbereich „Am Friedhof“, Ortsgemeinde Daleiden
7. Beratung und Beschlussfassung zur 15. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Arzfeld  
- Teilbereich „Hauptstraße“, Ortsgemeinde Lützkampen
8. Feuerwehrangelegenheiten
  - a) Beschaffung von 2 TSF-W für die FFW Oberpierscheid und Plütscheid
  - b) Informationen zu den Investitionen im Bereich Feuerwehr

9. Digitalpakt Schule
  - a) Sofortausstattungsprogramm des Bundes für mobile Endgeräte
  - b) Beschlussfassung über die Herstellung „Schnelles Internet“ an den Grundschulen der Verbandsgemeinde
10. Auftragsvergaben
  - a) Planungsleistungen für die Sanierung Turnhalle Daleiden
  - b) Feuerwehrhaus Arzfeld - Einrichtung Funkeinsatzzentrale (FEZ)
  - c) Erweiterung Feuerwehrhaus Arzfeld – Schlauchwerkstatt
  - d) Turnhalle Waxweiler – Schadstoffsanierung
  - e) Einrichtung einer Software (ZMS) für die Freiwilligen Feuerwehren der Verbandsgemeinde Arzfeld
11. Anträge und Anfragen
12. Mitteilungen/Verschiedenes

## **B. Nicht öffentlicher Teil**

13. Vertragsangelegenheiten
14. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
15. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 18. Juni 2020  
- Nicht öffentlicher Teil
16. Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnete um 16:30 Uhr die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Er begrüßte die Beigeordneten, die Mitglieder des Verbandsgemeinderates sowie die Mitarbeiter der Verwaltung.

Gegen Form und Frist der Einladung wurden keine Einwendungen erhoben.

Zum Schriftführer berief der Vorsitzende gemäß § 41 Absatz 1 GemO Amtsrat Michael Thiel.

Die dieser Niederschrift beigefügten Erläuterungen, die allen Ratsmitgliedern und Ortsbürgermeistern mit der Einladung zur Verfügung gestellt worden waren, sind Bestandteil des Protokolls. Soweit in den Erläuterungen auf einzelne Tagesordnungspunkte Bezug genommen war, wird in dieser Niederschrift hierauf nicht mehr ausdrücklich eingegangen.

## **Abwicklung der Tagesordnung:**

### **A. Öffentlicher Teil**

#### **Zu Punkt 1.          Einwohnerfragestunde**

Zu diesem Tagesordnungspunkt lagen keine Wortmeldungen vor.

#### **Zu Punkt 2.          Vorstellung der Jugendfachkraft Kimberly Willwertz auf Antrag der SPD-Fraktion - Tätigkeitsbericht sowie Vortrag zum Thema „Jugendarbeit/Jugendpflege in Corona-Zeiten“**

Bürgermeister Kruppert begrüßte die Jugendfachkraft Kimberly Willwertz, die auch zuständig für den Bereich der Verbandsgemeinde Arzfeld ist. Diese stellte anhand einer PowerPoint-Präsentation, die dieser Niederschrift als Anlage beigeheftet ist, zunächst ihre Person und anschließend ihre Tätigkeit vor. Sie verwies auf die von ihr initiierten Projekte in der Vergangenheit sowie die geplanten Projekte in der Zukunft. Das Ganze gestalte sich besonders schwierig in der Zeit der Corona-Pandemie und des bisherigen oder geplanten Lock-Downs. Sie gab noch weitere Einblicke in die geplanten Herbst-Events sowie die für 2021 vorgesehenen Aktivitäten.

Nach zahlreichen Rückfragen wurde die Aktivität der Jugendfachkraft fraktionsübergreifend sehr positiv bewertet.

Bürgermeister Kruppert bedankte sich schließlich für ihr Engagement und wünschte weiterhin viel Erfolg bei ihrer Tätigkeit.

#### **Zu Punkt 3.          8. Änderung der Hauptsatzung vom 15. Juli 2010 i. d. F. vom 18. Juni 2020 - Aufwandsentschädigung für Feuerwehrangehörige**

Hierzu war in den Erläuterungen der Entwurf der Änderung der Hauptsatzung vom 15. Juli 2010 abgedruckt.

Nach näheren Erläuterungen durch Bürgermeister Kruppert wurden Einwendungen hiergegen nicht erhoben, sodass anschließend der Verbandsgemeinderat folgenden Beschluss fasste:

**„Der Verbandsgemeinderat der Verbandsgemeinde Arzfeld stimmt der Änderung der Hauptsatzung in der vorgelegten Fassung zu. Die Verwaltung wird beauftragt, die Veröffentlichung der Änderungssatzung in der vorgeschriebenen Form vorzunehmen.“**

Abstimmungsergebnis:          einstimmig.

**Zu Punkt 4. Beratung und Beschlussfassung zur 11. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Arzfeld - Teilbereich „Hauptstraße“, Ortsgemeinde Dahnen**

Zu diesem Tagesordnungspunkt nahm Herr Zimmermann vom Büro ISU, Bitburg, an der Sitzung teil und erläuterte anhand einer Abwägungstabelle, die der Niederschrift als Anlage beigeheftet ist, die eingegangenen Anregungen und Bedenken aus der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, sowie der Bürgerbeteiligung.

**Zu Punkt 4.1 Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Anregungen und Bedenken im Rahmen der**  
**- gemäß § 3 Abs. 1 BauGB erfolgten frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit**  
**- gemäß § 4 Abs. 1 BauGB erfolgten Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange**

Die Anregungen und Bedenken wurden im Detail vorgetragen. Der Bürgermeister lies, soweit erforderlich, zu den einzelnen Anregungen und Bedenken nach vorheriger Beratung und Abwägung abstimmen. Anschließend wurde folgender Beschluss gefasst:

**„Der Verbandsgemeinderat Arzfeld hat von den Ergebnissen aus den durchgeführten Verfahren nach § 3 Absatz 1 BauGB und § 4 Absatz 1 BauGB zustimmend Kenntnis erhalten. Soweit erforderlich, wurde den Beschlussvorschlägen des beauftragten Planungsbüros zu Einzelpunkten gefolgt. Dabei wurden die planungserheblichen öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander gerecht abgewogen.“**

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

**Zu Punkt 4.2 Beratung und Beschlussfassung über die Einleitung der Verfahren**  
**- zur öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB**  
**- zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB**

Unter Hinweis auf die Erläuterungen erging ohne weitere Aussprache folgender Beschluss:

**„Der Verbandsgemeinderat hat von den Ergebnissen aus den durchgeführten Verfahren nach § 3 Absatz 1 BauGB und § 4 Absatz 1 BauGB zustimmend Kenntnis erhalten. Soweit erforderlich, wurde den Beschlussvorschlägen des Planers zu Einzelpunkten gefolgt. Dabei wurden die planungserheblichen öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander gerecht abgewogen.**

**Auf dieser Grundlage ist das Verfahren zur öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Absatz 2 BauGB und die förmliche Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 2 BauGB durchzuführen, soweit sich durch die weitere Planung und durch die Erkenntnisse aus weiteren Gutachten keine grundsätzlichen Änderungen an der 11. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes ergeben.**

**Die Verwaltung wird beauftragt, die hierzu notwendigen Schritte einzuleiten.“**

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

**Zu Punkt 5. Beratung und Beschlussfassung zur 12. Fortschreibung des  
Flächennutzungsplanes  
der Verbandsgemeinde Arzfeld  
- Teilbereich „Unterm Lambertsberg III“, Ortsgemeinde Lambertsberg**

Ebenfalls zu diesem Tagesordnungspunkt nahm Herr Zimmermann vom Büro ISU, Bitburg, an der Sitzung teil und erläuterte anhand einer Abwägungstabelle, die der Niederschrift als Anlage beigeheftet ist, die eingegangenen Anregungen und Bedenken aus der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, sowie der Bürgerbeteiligung.

**Zu Punkt 5.1 Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Anregungen und  
Bedenken im Rahmen der  
- gemäß § 3 Abs. 1 BauGB erfolgten frühzeitigen Beteiligung der  
Öffentlichkeit  
- gemäß § 4 Abs. 1 BauGB erfolgten Beteiligung der Behörden und  
sonstigen Träger  
öffentlicher Belange**

Die Anregungen und Bedenken wurden im Detail vorgetragen. Der Bürgermeister lies, soweit erforderlich, zu den einzelnen Anregungen und Bedenken nach vorheriger Beratung und Abwägung abstimmen. Anschließend wurde folgender Beschluss gefasst:

**„Der Verbandsgemeinderat Arzfeld hat von den Ergebnissen aus den durchgeführten Verfahren nach § 3 Absatz 1 BauGB und § 4 Absatz 1 BauGB zustimmend Kenntnis erhalten. Soweit erforderlich, wurde den Beschlussvorschlägen des beauftragten Planungsbüros zu Einzelpunkten gefolgt. Dabei wurden die planungserheblichen öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander gerecht abgewogen.“**

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

**Zu Punkt 5.2 Beratung und Beschlussfassung über die Einleitung der Verfahren  
- zur öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB  
- zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher  
Belange  
gemäß § 4 Abs. 2 BauGB**

Unter Hinweis auf die Erläuterungen erging ohne weitere Aussprache folgender Beschluss:

**„Der Verbandsgemeinderat Arzfeld hat von den Ergebnissen aus den durchgeführten Verfahren nach § 3 Absatz 1 BauGB und § 4 Absatz 1 BauGB zustimmend Kenntnis erhalten. Soweit erforderlich, wurde den Beschlussvorschlägen des Planers zu Einzelpunkten gefolgt. Dabei wurden die planungserheblichen öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander gerecht abgewogen.**

**Auf dieser Grundlage ist das Verfahren zur öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Absatz 2 BauGB und die förmliche Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 2 BauGB durchzuführen, soweit sich durch die weitere Planung und durch die Erkenntnisse aus weiteren Gutachten keine grundsätzlichen Änderungen an der 12. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes ergeben.**

**Die Verwaltung wird beauftragt, die hierzu notwendigen Schritte einzuleiten.“**

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

**Zu Punkt 6. Beratung und Beschlussfassung zur 14. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Arzfeld - Teilbereich „Am Friedhof“, Ortsgemeinde Daleiden**

Die Notwendigkeit der Fortschreibung des Flächennutzungsplanes war den Mitgliedern des Verbandsgemeinderates in den Erläuterungen dargelegt worden.

Ohne weitere Aussprache wurde folgender Beschluss gefasst:

**„Der Verbandsgemeinderat Arzfeld nimmt von der Notwendigkeit zur 14. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes, auch in Bezug auf den Bebauungsplan „Am Friedhof“, der Ortsgemeinde Daleiden Kenntnis.**

**Damit das Verfahren hinsichtlich des Bebauungsplanes der Gemeinde Daleiden rechtlich abgeschlossen werden kann, wird die 14. Teilfortschreibung des seit dem 12. Februar 2002 rechtsverbindlichen Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Arzfeld beschlossen.**

**Die Verwaltung wird beauftragt, die Verfahren gemäß §§ 3 und 4 des Baugesetzbuches einzuleiten und eine landesplanerische Stellungnahme zu beantragen sowie eventuell erforderliche Gutachten in Auftrag zu geben.**

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

**Zu Punkt 7. Beratung und Beschlussfassung zur 15. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Arzfeld - Teilbereich „Hauptstraße“, Ortsgemeinde Lützkampen**

Da die Voraussetzungen zur 15. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes noch nicht vollständig gegeben sind, wurde zunächst auf eine weitere Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt verzichtet.

Sobald eine Beschlussreife erreicht ist, wird der Tagesordnungspunkt nochmals auf die Tagesordnung der Sitzung des Verbandsgemeinderates genommen.

**Zu Punkt 8. Feuerwehrangelegenheiten  
a) Beschaffung von 2 TSF-W für die FFW Oberpierscheid und Plütscheid**

Nach kurzer Erläuterung durch Bürgermeister Kruppert und unter Verweis auf die Informationen in den Erläuterungen fasste der Verbandsgemeinderat nach Empfehlung durch den Haupt- und Finanzausschuss folgenden Beschluss:

**„Der Verbandsgemeinderat Arzfeld stimmt der Auftragserteilung für die Beschaffung von zwei TSF-W für die Feuerwehren Oberpierscheid und Plütscheid zu einem geprüften Angebotspreis von 376.128,06 € zu. Die nach derzeitiger Berechnung fehlenden Haushaltsmittel von 136.128,06 € werden im Rahmen des geplanten Nachtragshaushaltsplanes für das Haushalt 2021 zur Verfügung gestellt.“**

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

**Zu Punkt 8. Feuerwehrangelegenheiten  
b) Informationen zu den Investitionen im Bereich Feuerwehr**

Zu diesem Tagesordnungspunkt war den Mitgliedern des Verbandsgemeinderates eine Übersicht über die künftigen Investitionen im Bereich der Feuerwehr in den kommenden Jahren an Hand gegeben worden.

Diese wurde ohne weitere Aussprache in der Form zur Kenntnis genommen und es erging der Dank an die Verwaltung für die Zusammenstellung dieser Daten.

**Zu Punkt 9. Digitalpakt Schule  
a) Sofortausstattungsprogramm des Bundes für mobile Endgeräte**

Mit den Erläuterungen waren den Verbandsgemeinderatsmitgliedern detaillierte Informationen an Hand gegeben worden. Ohne weitere Aussprache und nach Empfehlung durch den Haupt- und Finanzausschuss wurde anschließend folgender Beschluss gefasst:



**„Der Verbandsgemeinderat Arzfeld nimmt die Anschaffung von mobilen Endgeräten zum Verleih an Schülerinnen und Schüler, die für den digitalen Unterricht keine geeigneten Endgeräte im häuslichen Umfeld zur Verfügung haben zustimmend zur Kenntnis.“**

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

**Zu Punkt 9. Digitalpakt Schule**

**b) Beschlussfassung über die Herstellung „Schnelles Internet“ an den Grundschulen der Verbandsgemeinde**

Auch hier wurde nach Verweis auf die Erläuterungen sowie nach ergänzenden Ausführungen durch Bürgermeister Kruppert und nach Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses der folgende Beschluss gefasst:

**„Die Verwaltung wird beauftragt zur Herstellung einer Infrastruktur „Schnelles Internet“ an den vier Grundschulen der Verbandsgemeinde Arzfeld Angebote von mindestens drei verschiedenen Firmen einzuholen. Der Auftrag für die Herstellung soll an die mindestbietende Firma erteilt werden. Der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Arzfeld wird ermächtigt, den Auftrag zu erteilen.“**

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

**Zu Punkt 10. Auftragsvergaben**

**a) Planungsleistungen für die Sanierung Turnhalle Daleiden**

Nach kurzer Darlegung der Sachlage durch Bürgermeister Kruppert und nach Empfehlung durch den Haupt- und Finanzausschuss wurde schließlich folgender Beschluss gefasst:

**„Das Büro Schneider Architekten, Bitburg, wird für die Sanierung der Turnhalle Daleiden mit der Erstellung der Genehmigungsplanung nach Leistungsphase 4 der HOAI beauftragt. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den entsprechenden Auftrag zu erteilen.**

**Das Rechtsanwaltsbüro Kunz wird beauftragt, das Vergabeverfahren betreffend den Planungsleistungen für die Leistungsphasen 5 bis 9 durchzuführen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, dem aus dem Vergabeverfahren vom Rechtsanwaltsbüro Kunz vorgeschlagenen Planungsbüro den Auftrag zu erteilen.“**

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

**Zu Punkt 10. Auftragsvergaben**

**b) Feuerwehrhaus Arzfeld - Einrichtung Funkeinsatzzentrale (FEZ)**

Zu diesem Tagesordnungspunkt waren den Mitgliedern des Verbandsgemeinderates ebenfalls ausführliche Erläuterungen an Hand gegeben worden.

Ohne weitere Aussprache und nach Empfehlung durch den Haupt- und Finanzausschuss wurde folgender Beschluss gefasst:

**„Die Firma Kalina Funktechnik GmbH, Niederwörresbach, wird mit der Einrichtung der Funkeinsatzzentrale (FEZ) zu einem Angebotspreis von 24.296,20 € brutto beauftragt. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den entsprechenden Auftrag zu erteilen.“**

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

**Zu Punkt 10. Auftragsvergaben**  
**c) Erweiterung Feuerwehrhaus Arzfeld – Schlauchwerkstatt**

Hier sind Fliesenarbeiten, Elektroinformationstechnische Anlagen, Wasser- und Entwässerungsanlagen, Heizungsanlagen und Raumluftechnische Anlagen öffentlich ausgeschrieben worden.

Die Ergebnisse der Ausschreibung waren in den Erläuterungen dargestellt.

Der Verbandsgemeinderat fasste schließlich den Beschluss, Bürgermeister Andreas Kruppert mit der Auftragsvergabe nach der fachtechnischen Prüfung an die mindestbietenden Firmen zu erteilen um weitere Verzögerungen zu vermeiden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

**Zu Punkt 10. Auftragsvergaben**  
**d) Turnhalle Waxweiler – Schadstoffsanierung**

Das Ausschreibungsergebnis war in den Erläuterungen dargestellt worden.

Billigster Bieter ist die Firma E.I.S. GmbH, Düren, mit einem Angebotspreis von 52.743,38 Euro. Hier wird der Verbandsgemeinderat Arzfeld gebeten, dem Ausschuss für Bau, Planung, Klimaschutz und Mobilität mit der Auftragsvergabe für diese Sanierungsarbeiten zu beauftragen.

Anschließend fasste der Verbandsgemeinderat folgenden Beschluss:

**„Der Verbandsgemeinderat Arzfeld stimmt der Auftragsvergabe der Schadstoffsanierungsarbeiten in der Turnhalle Waxweiler an die Fa E.I.S., Düren, nachträglich zu.**

**Für die zukünftigen Auftragsvergaben zur Sanierung der Turnhalle wird der Ausschuss für Bau, Planung, Klimaschutz und Mobilität des Verbandsgemeinderates Arzfeld beauftragt.“**

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

**Zu Punkt 10. Auftragsvergaben**

**e) Einrichtung einer Software (ZMS) für die Freiwilligen  
Feuerwehren der Verbandsgemeinde Arzfeld**

Die Notwendigkeit zur Anschaffung wurde durch Bürgermeister Andreas Kruppert sowie Fachbereichsleiter Josef Freichels nochmals dargelegt. Da die Atemschutzwerkstatt von der Firma Dräger bisher ausgestattet wurde, wurde auch die Software der Firma Dräger angefragt. Das Angebot beläuft sich auf brutto 17.611,76 Euro und liegt unterhalb dessen, was im Haushalt der Verbandsgemeinde Arzfeld eingestellt wurde.

Anschließend wurde folgender Beschluss gefasst:

**„Der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Arzfeld wird ermächtigt, den Auftrag zur Einrichtung bzw. zur Erweiterung der Feuerwehr-Software an die Fa. Dräger zu erteilen.“**

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

**Zu Punkt 11. Anträge und Anfragen**

Anträge und Anfragen lagen nicht vor.

**Zu Punkt 12. Mitteilungen/Verschiedenes**

Der Vorsitzende informierte über

- a) den Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz (KEF-RP) aus dem die Verbandsgemeinde Arzfeld einen Betrag von 191.917,00 Euro erhalten hat.
- b) die Migration der Website der Verbandsgemeinde, die in eigener Regie durch die Mitarbeiter des EDV-Teams durchgeführt wurde und lediglich Kosten in Höhe von 1.535,00 Euro verursacht hat. Die Neugestaltung und die Verbesserung wird jedes Mitglied des Verbandsgemeinderates bzw. jeder Nutzer der Homepage bemerken.

Er dankte den EDV-Mitarbeitern für diesen engagierten Einsatz.

c) Grundschule Daleiden - Schwingfenster

Aus der Mitte des Verbandsgemeinderates wurde darauf hingewiesen, dass sich die Schwingfenster in den einzelnen Klassenräumen nur ca. 20cm öffnen lassen. Notwendig wäre allerdings eine weitere Öffnung wegen der erforderlichen Durchlüftung in Corona-Zeiten.

Fachbereichsleiter Freichels erläuterte, dass eine weitere Öffnung aus baurechtlichen Gründen nicht zulässig sei, die Fluchttüren sich allerdings nach außen öffnen lassen und damit eine ausreichende Frischluftzufuhr gewährleistet werden kann.

Es folgt der nicht öffentliche Teil.

## **B. Nicht öffentlicher Teil**

### **Zu Punkt 13.      Vertragsangelegenheiten**

#### a) Schwimmbach Waxweiler - Gebührenregelung mit dem Campingpark Eifel GmbH

Bürgermeister Kruppert erläuterte die Forderung des Campingpark Eifel, Waxweiler, sowie die verwaltungsseitig diesbezüglich durchgeführten Ermittlungen. Nach kurzer Aussprache wurde folgender Beschluss gefasst:

**„Vom Campingpark Eifel GmbH mit Sitz in Waxweiler wird für die Nutzung des Freibades Waxweiler im Jahr 2020 eine Pauschale von 8.000,00 € zuzüglich MwSt. gefordert. Der Vorsitzende wird beauftragt, mit der Geschäftsführung des Campingparks eine entsprechende Vereinbarung abzuschließen.“**

Abstimmungsergebnis:    einstimmig.

#### b) Skulpturenpark Welchenhausen

Mit dem Museumsverein wArtehalle Welchenhausen e. V. soll ein Dauerleihvertrag über die Skulpturen, welche im Sommer 2019 anlässlich des internationalen Bildhauer-Symposiums Welchenhausen entstanden sind, abgeschlossen werden. Der Vertragsentwurf war allen Mitgliedern des Verbandsgemeinderates mit der Einladung zugegangen. Damit diese Kunstwerke dauerhaft in Welchenhausen, Ortsgemeinde Lützkampen, gesichert werden können und allen Kunstinteressierten zugänglich gemacht werden können, fasste der Verbandsgemeinderat schließlich folgenden Beschluss:

**„Der Verbandsgemeinderat stimmt dem vorgelegten Vertragsentwurf zu. Die Verwaltung wird beauftragt, alles Weitere zu veranlassen.“**

Abstimmungsergebnis:    einstimmig.

### **Zu Punkt 14.      Bau- und Grundstücksangelegenheiten**

Zu diesem Tagesordnungspunkt lagen keine Beratungsgegenstände vor.

### **Zu Punkt 15.      Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 18. Juni 2020 - Nicht öffentlicher Teil**

Die Niederschrift über die nicht öffentliche Sitzung des Verbandsgemeinderates vom 18. Juni 2020 wurde vom Rat genehmigt.

Abstimmungsergebnis:    einstimmig.

**Zu Punkt 16.      Verschiedenes**

**Sanierung Turnhalle Daleiden**

Bürgermeister Kruppert informierte, dass bisher eine Förderung in Höhe von 90 v. h. durch den Bund zugesagt war. Zwischenzeitlich wurde eine Nachermittlung der Kosten vorgenommen, wobei sich diese nunmehr auf 3,7 Mio. Euro erhöht haben. Es zeichnet sich allerdings eine neue Fördermöglichkeit ab, die die Rücknahme des bisherigen Bewilligungsbescheides erforderlich macht.

Anschließend soll nochmal ein neuer Antrag gestellt werden und eine neue Bewilligung erfolgen, sodass eine erheblich bessere Finanzierung ermöglicht wird.

Dem stimmte der Verbandsgemeinderat zu.

Die Verwaltung soll die entsprechenden Schritte einleiten und den Verbandsgemeinderat regelmäßig über den aktuellen Stand informieren.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorlagen bedankte sich der Vorsitzende für die rege Teilnahme und schloss die Sitzung gegen 18:20 Uhr.

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer:

Andreas Kruppert  
Bürgermeister

Michael Thiel  
Amtsrat/kn.